

PFRV-Präsident Christian Kraus

Ansprache zur Stallweihnacht und dem Neuen Jahr 2010

Liebe Mitglieder und Freunde des Pforzheimer Reiterverein, liebe Mitarbeiter,
ich freue mich, dass Sie so zahlreich zur diesjährigen Stallweihnacht erschienen sind.

Die schönsten und hellsten Tage stehen uns bevor – die Tage, in denen wir vielleicht fühlen und erfahren können, was wirklich wichtig im Leben ist.

Füreinander da sein – hilfsbereit sein – Nächstenliebe leben und Freundlichkeit und Zuwendung geben – und das ohne den Hintergedanken, wenn ich das tue, dann bekomme ich vielleicht auch ... *Freundlichkeit? Respekt? Leistungen?*

Vielleicht können wir auch spüren: Geben ist besser als Nehmen?

Wenn wir das fühlen können, dann werden die Weihnachtstage zu den erleuchteten Tagen des Jahres – denn dann haben wir die wichtigsten Dinge erkannt, die beständigen und wertvollsten.

Turbulente Monate liegen hinter uns und dem Pforzheimer RV. Nur durch das gemeinsame Miteinander und Füreinander konnten wir diese harten Monate überstehen und in eine gute Zukunft steuern.

Vielen Dank an unser Ehrenmitglied Hans Schweizer und Dr. Stefan Wissel, die zusammen mit Julia Sickinger die „ganz harten“ Monate überbrückt haben.

Die Durststrecke ist noch nicht vorbei, aber wir sind auf einem guten Weg.

Maßgeblich zum Überleben des PFRV beigetragen haben treue Mitglieder und Mäzene, die uns auch in schlechten Zeiten die Treue gehalten haben und uns finanziell großzügig unterstützt haben.

Vielen Dank hierfür!

Nicht zu vergessen sind unsere zuverlässigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die auch in personell schlecht besetzten Zeiten vermehrt angepackt haben, ohne zu wissen wie und ob es im PFRV weitergeht.

Es gebührt ihnen an dieser Stelle unser herzlicher Dank!

Auch unser neues Ausbilder-Erfolgsduo Michael Walter und Jörg Beerhenke geben dem PFRV einen neuen Aufwind und eine neue Marschrichtung vor. Sie arbeiten vorbildlich Hand in Hand und ergänzen sich hervorragend.

Danke lieber Michael und danke lieber Jörg!

Der PFRV kann somit auf der ganzen Breite der Reitsportausbildung hervorragende Trainingsmöglichkeiten, vom Anfänger bis hin zur Ausbildung von Turnierreitern in Dressur und Springen bis zur höchsten Klasse anbieten.

Beim PFRV ist ab sofort jeder noch besser betreut.

Selbst die tot geglaubte Voltigierabteilung ist dank des vorbildlichen Einsatzes von Dr. Horst Neuhäuser wieder zu neuem Leben erweckt worden. An der diesjährigen Weihnachtsfeier konnten wir bereits sehen, dass das wöchentliche Training unserer Kleinsten schon erste Früchte trägt.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Trainerinnen Friederike Reis, Hilde Bertram, Gabi Augenstein, Laura-Victoria Wolf, Ana Ewert, Anke Offermann und Bea Weinert bedanken.

Ganz herzlich möchte ich mich auch bei Angelika Serf bedanken, die in den vergangenen Jahren immer für unsere Schulpferde da war und da ist. Sie kümmert sich stets vorbildlich und mütterlich um unsere treuen Schulpferde. Geht es darum die Schulpferde auf die Koppel zu bringen, zu scheren, laufen zu lassen und und und ...

Angelika ist stets zur Stelle.

Liebe Angelika, weiter so!

Als neue Mitarbeiterin ist im September unsere Auszubildende Christina Häussler zu uns gestoßen. Sie hat sich bereits sehr gut eingelebt und betreut zusammen mit Katrin Schwehr die Longenschüler, Anfänger und Wiedereinsteiger.

Sie sehen es tut sich etwas beim PFRV! Denn nur durch konsequenten Ausbau unserer Dienstleistungen und immer neue Ideen können wir uns auf dem Markt behaupten.

Auch im kommenden Jahr haben wir für Sie verehrte Mitglieder und Freunde des PFRV wieder abwechslungsreiche Aktivitäten, Lehrgänge und Turniere geplant.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen für die fruchtbare und gute Zusammenarbeit bedanken. Sie alle bringen einen erhöhten Arbeits- und Zeitaufwand, zusätzlich zu ihren normalen Berufen, ehrenamtlich für den PFRV auf.

Unterstützen Sie uns durch ihre aktive Teilnahme, ihre ehrenamtliche Hilfe oder einfach nur durchs Zuschauen und Teilhaben bei unseren Aktivitäten! Denn gemeinsam macht doch alles mehr Spaß oder nicht?

Ihnen allen wünsche ich ein schönes, erleuchtetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches Jahr 2010 und immer gesunde Pferde und glückliche Pferdesportaktive!

Mein persönlich größter Wunsch für 2010 ist: Noch mehr Toleranz, Rücksicht, Verständnis und Zusammenhalt im PFRV, dann sind wir auf einem guten Weg.

Ich freue mich sehr, Sie im nächsten Jahr wieder oft bei uns im PFRV begrüßen zu dürfen.

Herzlichen Dank an Fritzi Speidel Zachmann, Ute Wissel und Daniela Kneupper, die in diesem Jahr erstmalig in die großen Fußstapfen von Michaela Lachmann getreten sind und bei unseren Mitgliedern für unsere Mitarbeiter gesammelt haben. Eine undankbare und zeitaufwendige Aufgabe. Vielen Dank liebe Fritzi, Ute und Daniela. Und Ihnen liebe Mitglieder vielen Dank für ihre großzügigen Spenden in einer schwierigen wirtschaftlichen Zeit.